

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

22.10.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 580|23

Tödlicher Verkehrsunfall | Schussgeräusche in Volkmarsdorf | Unfall mit gestohlenem Pkw - Tatverdächtiger gestellt

Erstellerin: Maxi Böckel

Tödlicher Verkehrsunfall

Ort: Oschatz (Lonnwitz), Bundesstraße 6 / Dresdner Straße

Zeit: 20.10.2023, 15:25 Uhr

Freitagnachmittag fuhr die Fahrerin (57, deutsch) mit einem Pkw Ford Fiesta entlang der Bundesstraße 6 aus Riesa kommend in Richtung Lonnwitz. Nach dem Abzweig Reppen kam die 57-jährige aus bisher ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und geriet in den Gegenverkehr. Dort kam es schließlich zum Zusammenstoß mit einem Transporter VW Crafter. Aufgrund der Kollision erlitten der Fahrer des Transporters (57) und die Beifahrerin (56) schwere Verletzungen und mussten zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die 57-jährige Fahrerin des Pkw verstarb noch an der Unfallstelle. Während der Unfallaufnahme und zur Beseitigung ausgelaufener Betriebsstoffe musste die Bundesstraße 6 bis in die frühen Morgenstunden vollgesperrt werden. Zum Einsatz kamen neben Einsatzkräften des Rettungswesens und der Feuerwehr auch ein Sachverständiger der DEKRA. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Insgesamt wurde die Höhe des Sachschadens auf circa 20.000 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Schussgeräusche in Volkmarsdorf

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Torgauer Straße

Zeit: 21.10.2023, 10:30 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Samstagmorgen wurde die Polizei durch eine Zeugin darüber informiert, dass diese aus der Wohnung eines Mehrfamilienhauses Schussgeräusche vernehmen konnte. In der betreffenden Wohnung trafen die Beamten auf einen Mann (66, deutsch), welcher im Besitz mehrerer Schreckschusswaffen sowie nicht zugelassener Pyrotechnik war. Alle Gegenstände wurden sichergestellt. Verletzt wurde niemand. Aufgrund des Einsatzes musste der Torgauer Platz für kurze Zeit gesperrt werden. Gegen den 66-Jährigen wird nun unter anderem wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz ermittelt.

Unfall mit gestohlenem Pkw - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Heidelberger Straße / Lützner Straße

Zeit: 20.10.2023, 21:45 Uhr

Freitagabend fuhr der Fahrer (27, marokkanisch) mit einem Pkw VW entlang der Lützner Straße in nordöstliche Richtung. Auf Höhe der Haltestelle "Am Kirschberg" verlor der 27-Jährige die Kontrolle über das Fahrzeug, geriet zunächst in den Gegenverkehr, befuhr anschließend einen Grünstreifen zwischen beiden Fahrbahnen und kollidierte schließlich auf der Heidelberger Straße mit einer Ampelanlage. Infolge des Unfalls wurde der Fahrer schwer verletzt und musste stationär in ein Krankenhaus aufgenommen werden. Ein bei dem Fahrer freiwillig durchgeführter Drogentest verlief positiv auf Opiate. Insgesamt entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 1.000 Euro. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 27-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Auch wurde bekannt, dass der Pkw VW wenige Augenblicke zuvor in der Lützner Straße entwendet wurde. Gegen den 27-Jährigen wird nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs, Diebstahls, des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und weiteren Delikten ermittelt.

Alkoholisierter Fahrer verursacht Schaden an mehreren Fahrzeugen

Ort: Leipzig (Marienbrunn), Zwickauer Straße 73

Zeit: 21.10.2023, 01:00 Uhr

Samstagnacht fuhr der Fahrer (53, deutsch) mit einem Pkw Audi entlang der Zwickauer Straße in südliche Richtung. Auf Höhe der Hausnummer 73 kam er von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem am rechten Fahrbahnrand geparkten Pkw Kia. Infolge des Aufpralls schoben sich mehrere Fahrzeuge zusammen, sodass insgesamt noch drei weitere Pkw beschädigt wurden. Der 53-Jährige wurde leicht verletzt und musste zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Ein bei dem Fahrer freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille. Es entstand ein Sachschaden in einer Höhe von circa 23.000 Euro. Der 53-Jährige muss sich nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten.

Verfolgungsfahrt - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Frommannstraße

Zeit: 20.10.2023, 23:20 Uhr

Nachdem durch Hinweise von Zeugen bekannt wurde, dass ein Transporter Mercedes auf der Bundesautobahn 72 mehrere Verkehrsteilnehmer nötigte, beabsichtigten Beamte des Polizeireviers Leipzig-Südost den Transporter einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Als das Fahrzeug auf der Wurzner Straße in Leipzig festgestellt werden konnte, versuchte eine Streifenwagenbesatzung das Fahrzeug anzuhalten. Der Fahrer (41, kosovarisch) missachtete das Anhaltesignal und fuhr mit hoher Geschwindigkeit über mehrere Ampelkreuzungen. In der Frommannstraße verlor der 41-Jährige die Kontrolle über das Fahrzeug und kollidierte mit einem am linken Fahrbahnrand geparkten Pkw BMW, welcher in der weiteren Folge auf einen davor befindlichen Pkw Volvo geschoben wurde. Während der Beifahrer (21, albanisch) am Fahrzeug festgestellt werden konnte, versuchte der 41-Jährige zunächst in Richtung des Täubchenweges zu flüchten, konnte aber wenig später durch Polizeibeamte gestellt werden. Bei der Anzeigenaufnahme stellten die Beamten fest, dass der 21-jährige Beifahrer nicht im Besitz eines gültigen Aufenthaltstitels war. Gegen diesen wird nun wegen des Verdachtes des unerlaubten Aufenthaltes ermittelt. Ein bei dem Fahrer freiwillig durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Opiate und Cannabinoide. Auch war er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Die an den Fahrzeugen entstandene Höhe des Sachschadens wurde auf circa 6.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat unter anderem die Ermittlungen wegen des Verdachts einer Gefährdung des Straßenverkehrs, des verbotenen Kraftfahrzeugrennens sowie des unerlaubten Entfernens vom Unfallort gegen den 41-Jährigen aufgenommen.

Körperliche Auseinandersetzung in einem Kiosk

Ort: Leipzig (Connewitz), Bornaische Straße

Zeit: 21.10.2023, 15:50 Uhr bis 16:00 Uhr

Samstagnachmittag kam es vor einem Kiosk zwischen einem Kunden und einem unbekanntem Mann zu einer verbalen Auseinandersetzung. Im Zuge des Streitgesprächs sprühte der Unbekannte Reizstoffgas in Richtung des Kunden. Der Sprühnebel erfasste hierbei auch mehrere unbeteiligte Gäste, wodurch diese leicht verletzt wurden. Nachdem der Mann zunächst flüchtete, kam er wenig später mit zwei Jugendlichen zu dem Kiosk zurück. Diese führten spitze Gegenstände bei sich, sodass sich die Kunden bedroht fühlten. Als Polizeikräfte am Ort eintrafen, flüchteten die Tatverdächtigen in unbekannte Richtung. Im Rahmen einer Absuche im näheren Umfeld konnten zwei Tatverdächtige (16, syrisch | 17, tunesisch) gestellt werden. Die Jugendlichen wurden nach Beendigung der polizeilichen Maßnahme wieder entlassen. Sie müssen sich nun wegen Bedrohung verantworten. Auch wurden die Ermittlungen wegen einer gefährlichen Körperverletzung gegen den unbekanntem Mann aufgenommen.

Betrug - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Löbnig), Hans-Marchwitza-Straße

Zeit: 20.10.2023, 19:45 Uhr

Bereits in der vergangenen Woche kaufte eine Frau (26) über eine Verkaufsplattform AirPods. Nachdem sie die Ware erhielt, musste die 26-Jährige feststellen, dass die Kopfhörer nicht der Originalware entsprachen. Im Rahmen polizeilicher Ermittlungen konnte ein Tatverdächtiger (23, deutsch) bekannt gemacht werden. Ebenso fanden Beamte bei dem 23-Jährigen weitere zum Verkauf stehende Gegenstände, welche sichergestellt wurden. Gegen den 23-Jährigen wurden die Ermittlungen wegen Betruges aufgenommen.

Kind nach Unfall verletzt

Ort: Delitzsch, Hallesche Straße

Zeit: 20.10.2023, 07:45 Uhr

Bereits Freitagmorgen lief ein Junge (10) auf dem Gehweg der Hallesche Straße in westliche Richtung. Als der 10-Jährige beabsichtigte, die Fahrbahn zu überqueren, beachtete er einen auf der Hallesche Straße in östliche Richtung fahrenden Pkw Skoda (Fahrerin: 37) nicht. Nachdem der Junge die Fahrbahn betrat, kam es zum Zusammenstoß mit dem Pkw. Das Kind verletzte sich und wurde zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde auf circa 500 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfalldienst kam zum Einsatz.

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person

Ort: Brandis, Kleinsteinberger Straße

Zeit: 21.10.2023, 11:20 Uhr

Samstagmittag fuhr der Fahrer (91, deutsch) eines Pkw Renault entlang der Kleinsteinberger Straße. An der Kreuzung zur Staatsstraße 43 beabsichtigte er nach links in Richtung Waldsteinberg abzubiegen. Hierbei übersah er die vorfahrtsberechtigten Fahrerinnen (72) eines Pkw Citroen, wodurch es folglich zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge kam. Die 72-Jährige wurde verletzt und musste zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden wurde auf circa 20.000 Euro geschätzt. Der 91-Jährige muss sich nun wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall verantworten.

Mehrere Graffiti angebracht

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Max-Planck-Straße

Zeit: 20.10.2023, 21:52 Uhr bis 22:07 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum sprühten Unbekannte mittels roter Farbe mehrere Schriftzüge an das Heck einer Straßenbahn. Die Graffiti besaßen eine Größe von 5,3 x 0,7 Meter sowie 0,8 x 0,85 Meter. Ebenso konnte an einer zweiten Straßenbahn ein 2,7 x 1,7 Meter großer Schriftzug in silberner Farbe festgestellt werden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann derzeit noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung aufgenommen.

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person

Ort: Leipzig (Schleußig), Schnorrstraße

Zeit: 21.10.2023, 13:45 Uhr

Der Fahrer (62, deutsch) eines Skoda Octavia fuhr auf der Könneritzstraße in stadtauswärtige Richtung. An der Kreuzung zur Schnorrstraße beabsichtigte der 62-Jährige nach links abzubiegen und übersah dabei einen entgegenkommenden Fahrradfahrer (43). Es kam zur Kollision beider Verkehrsteilnehmer, durch welche der Fahrradfahrer verletzt wurde und zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Insgesamt entstand ein Sachschaden in Höhe von 5.000 Euro. Der 62-Jährige muss sich nun wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall verantworten.

Graffito an Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Holzhausen), An der Mühle

Zeit: 20.10.2023, 20:00 Uhr bis 21.10.2023, 09:00 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum brachten Unbekannte mittels grüner Sprühfarbe einen Schriftzug an die Hauswand eines Mehrfamilienhauses an. Das Graffito erstreckte sich in einer Größe von 8,5 x 1,2 Meter. Ein abschließender Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen.